



BLUMEN



1. Fertige ein Herbarium (Sammelheft) von 35 Arten in deiner Umgebung wachsender Blumen (mindestens 20 davon wildwachsend) an. Beschrifte sie mit richtigen deutschen und botanischen (lateinischen) Namen.

Hier ist darauf zu achten, dass keine strenggeschützten Pflanzen gesammelt und gepresst werden. Es gilt die sog. Handstraußregelung nach §38 BNatSchG.

2. Zeichne und beschrifte die einzelnen Teile einer Blüte: Stempel, Staubgefäße, Blütenblätter, Kelchblätter.

3. Nenne sechs Blumenfamilien und ihre Merkmale. Nenne mindestens zwei Blumen in jeder Familie.

4. Beschreibe die Lebensgeschichte einer besonderen Blume, einschließlich ob sie durch Insekten oder Wind bestäubt wird.

5. Nenne sechs giftige Blumen, die in deiner Wohngegend zu finden sind.

6. Erledige drei der folgenden Aufgaben:

a) Suche, zeichne oder fotografiere eine Serie von mindestens sechs Blüten, die die Farben des Regenbogens zeigen: orange, gelb, grün, blau, violett.

b) Sammle frische, gepresste oder getrocknete Blumen, die fünf, vier, drei oder keine Blütenblätter haben.

c) Erkenne mit verbundenen Augen am Geruch zwei von fünf wild oder im Garten wachsenden Blumen.

d) Zähle Blumen auf, bei denen du beobachtet hast, dass eines der folgenden Tiere bei ihnen Nahrung suchte:

- Bienen
- Schmetterlinge
- Hummeln
- Vögel
- Motten
- Fliegen

e) Beobachte eine Blume 15 Minuten lang in der Morgensonne, 15 Minuten während und nach der Abenddämmerung. Nenne den Namen der Blume und berichte über die Art und Zahl ihrer Insektenbesucher.

